

Am 29.09. 2017 erhielten 22 Feuerwehrmänner im Rathaus der Stadt Dortmund nach erfolgreicher Absolvierung der Grundausbildung ihre Ernennungsurkunden zum Brandmeister. Gleichzeitig wurden elf neue Brandmeisteranwärter und drei Brandoberinspektoranwärter formell vereidigt, sie starten am 01.10.2017 mit ihrer Grundausbildung.

Nach der Begrüßung durch den Feuerwehrchef Dirk Aschenbrenner wurden den Lehrgangsteilnehmern die Urkunden zur Ernennung zum Brandmeister feierlich überreicht.

Insgesamt 18 Monate wurden die 22 neuen Brandschützer in ihren zukünftigen Arbeitsgebieten wie Löschlehre, Gerätekunde, Einsatztaktik und Atemschutz geschult. Darüber hinaus standen Einsatzpraktika auf verschiedenen Feuerwachen sowie die Ausbildung zum Rettungssanitäter auf dem Lehrplan. Absolviert wurde die Ausbildung im Ausbildungszentrum der Feuerwehr im Dortmunder Stadtteil Eving. Nun treten Sie ihren Dienst auf verschiedenen Feuerwachen im Stadtgebiet an.

Was für die einen gerade beendet ist, beginnt nun für die anderen. Die elf Brandmeisteranwärter und drei Brandoberinspektoranwärter werden ab dem 1. Oktober 2017 ihre Ausbildung für den mittleren bzw. gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst bei der Stadt Dortmund beginnen. Bei den Brandmeisteranwärtern handelt es sich um sogenannte Kombiazubis. Das heißt, dass die Teilnehmer zuvor eine Ausbildung in verschiedenen Fachbereichen bei der Stadt Dortmund erfolgreich absolviert haben und sich nun direkt die Ausbildung zum Brandmeister anschließt. Zusätzlich werden in diesem Lehrgang auch insgesamt 13 weitere Brandmeisteranwärter aus den Gemeinden Gevelsberg, Beckum und Erkrath sowie der Werkfeuerwehr Thyssen Krupp Steel (TKS) ihre Ausbildung beginnen.